

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2024-0.615.183

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 18896/J-NR/2024 betreffend Migrationshintergrund - Lehramtsstudenten - Lehrerbonus, die die Abgeordneten zum Nationalrat Hermann Brückl, MA, Kolleginnen und Kollegen am 13. Juni 2024 an mich richteten, wurde von mir mit Schreiben vom 13. August 2024, GZ BMBWF-2024-0.444.863, beantwortet.

Die nachgängigen Qualitätskontrollen im Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung haben ergeben, dass es im Zuge der Auswertungen und Bearbeitungen zu den Fragestellungen 1 bis 8 zu einem statistischen Versehen und damit zu einer Fehldarstellung von zwei Zahlenwerten zum Bundesland Kärnten gekommen ist, die einer Korrektur bedürfen.

Dieser Umstand wird ausdrücklich bedauert, und es ist mir ein Anliegen, den anfragestellenden Abgeordneten zum Nationalrat umgehend die folgende Berichtigung zukommen zu lassen.

Anhand der mir nunmehr vorliegenden Informationen darf ich die Fragen 1 bis 8 der gegenständlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 18896/J-NR/2024 wie folgt beantworten. Die neu auszuweisenden Werte werden zur besseren Orientierung hervorgehoben.

Zu den Fragen 1 bis 8:

- *Wie viele Schulen mit ≥ 50 % Kindern mit Migrationshintergrund gibt es in Wien?*
- *Wie viele Schulen mit ≥ 50 % Kindern mit Migrationshintergrund gibt es in den Bundesländern? (Bitte nach Bundesländern getrennt zu beantworten!)*
- *Wie viele Schulen mit ≥ 60 % Kindern mit Migrationshintergrund gibt es in Wien?*
- *Wie viele Schulen mit ≥ 60 % Kindern mit Migrationshintergrund gibt es in den Bundesländern? (Bitte nach Bundesländern getrennt zu beantworten!)*

- *Wie viele Schulen mit $\geq 70\%$ Kindern mit Migrationshintergrund gibt es in Wien?*
- *Wie viele Schulen mit $\geq 70\%$ Kindern mit Migrationshintergrund gibt es in den Bundesländern? (Bitte nach Bundesländern getrennt zu beantworten!)*
- *Wie viele Schulen mit $\geq 80\%$ Kindern mit Migrationshintergrund gibt es in Wien?*
- *Wie viele Schulen mit $\geq 80\%$ Kindern mit Migrationshintergrund gibt es in den Bundesländern? (Bitte nach Bundesländern getrennt zu beantworten!)*

Zu Schulen mit Anteilen an Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund von über 50%, 60%, 70% und 80% in den einzelnen Bundesländern wird auf die nachstehende Aufstellung verwiesen. Dazu wurden Daten von der Bundesanstalt „Statistik Österreich“ (Statistik Austria) für das Schuljahr 2021/22 unter Berücksichtigung aller Schultypen und -stufen ermittelt. Als Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund wurden all jene Kinder gezählt, welche entweder selbst in einem anderen Staat als Österreich geboren wurden oder deren beide Elternteile in einem anderen Staat als Österreich geboren wurden. Diese Definition des Migrationshintergrundes entspricht jener des Wirkungsindikators „Quote der Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund, die einen Sek II-Abschluss erreichen“ der „Wirkungsorientierten Steuerung“ des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

Anzahl der Schulen nach Anteil der Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund im Schuljahr 2021/22, nach Bundesland				
Bundesland	Anteil Migrationshintergrund der Schülerinnen und Schüler größer gleich ...			
	50%	60%	70%	80%
Österreich	639	449	252	97
Burgenland	2	2	1	1
Kärnten	12	7	3	2
Niederösterreich	38	21	7	4
Oberösterreich	101	72	43	13
Salzburg	28	16	7	2
Steiermark	58	40	26	22
Tirol	19	8	2	1
Vorarlberg	14	8	4	2
Wien	367	275	159	50

Quelle: Statistik Austria, Darstellung BMBWF. Ein Migrationshintergrund liegt vor, wenn eine Person im Ausland geboren ist oder der Geburtsort beider Elternteile nicht in Österreich liegt.

Wien, 26. August 2024

Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek

